

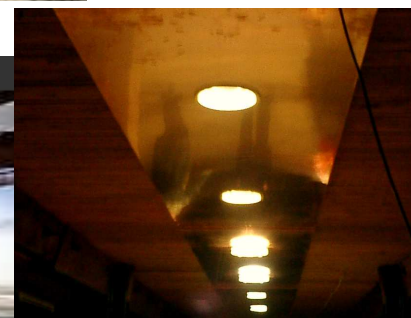
INTERNATIONALES MARITIMES MUSEUM.HAMBURG



Bauherr/Investor:	Peter Tamm Sen.-Stiftung
Nutzung:	Museum mit Institut, Werkstatt, Archiv sowie Gastronomiebereichen
Fertigstellung:	2006
Architekt(en):	Markovic, Ronai, Lütjen, Voss
Planer TGA:	Feimann Engineering GmbH
Projektleitung TGA:	Dipl.-Ing. Burkhard Feimann
Gewerke:	Generalplaner TGA
Leistungsphasen:	1 – 4, 5, 6, 8
	analog HOAI

Kurzbeschreibung

- Errichtung eines Museums in einem historischen Baukörper (anno 1882) der Hamburger Speicherstadt
- Untergeschoss mit Technik- und Lagerflächen sowie WC- und Nebenräumen
- Erdgeschoss mit Gastronomie, Foyer und Museumsshop
- 1. bis 9. Boden mit Ausstellungsflächen
- Südturm und 3. Boden West mit Büroflächen für Verwaltung
- Dachgeschoss mit Sondernutzungsflächen für Atelier, Filmvorführungen und Veranstaltungen
- Werkstatt, Institut, Bibliothek und Archiv im Nachbargebäude
- Technikzentralen für Trafo, Notstrom und Kälteerzeugung hochwassergeschützt im Verbindungsbauwerk
- Weitgehend natürliche Be- und Entlüftung
- Beheizung, Kühlung und Beleuchtung durch speziell konstruierte Deckensegel
- Vorgesteuerte Trockensprinkleranlage
- Maschinelle Entrauchung mit 10-fachem Luftwechsel



Heiz-/Kühlsegel

